TIERSCHUTZRICHTLINIE

CBR FASHION GROUP

Mode sollte niemals auf Kosten des Tierschutzes gehen. Um unethische Praktiken in unseren Lieferketten auszuschließen, akzeptieren wir für CBR-Produkte nur tierische Materialien oder Herstellungsstätten mit anerkannter Zertifizierung und fordern hierfür stets entsprechende Nachweise. Ansonsten verzichten wir vollständig auf deren Einsatz.

Diese Richtlinie gibt unsere tierschutzbezogenen Anforderungen wieder und basiert auf dem Produktionsleitfaden von CBR. Dieser ist für alle Beschaffungs- und Produktionsaktivitäten verbindlich und gilt sowohl für unsere gesamte Produktpalette als auch auf allen Ebenen der Lieferkette.

Unsere Tierschutzrichtlinie geht über die strikte Einhaltung der geltenden gesetzlichen Anforderungen hinaus. Damit untermauern wir unser Engagement für ethische Beschaffung und verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten.

VERBOTENE TIERISCHE MATERIALIEN

Wir verbieten die Verwendung tierischer Materialien, die durch grausame Praktiken beschaffen wurden. Die Zucht, Haltung oder Schlachtung von Tieren ausschließlich für Modezwecke lehnen wir ebenso ab.

Um die Artenvielfalt zu schützen und die Ausbeutung wildlebender Tiere zu verhindern, verbieten wir die Verwendung von Materialien, die von wildlebenden, exotischen oder gefährdeten Arten stammen, einschließlich derjenigen, die von der Internationalen Union für Naturschutz (IUCN) gelistet oder unter CITES (Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen) reguliert sind.

Strengstens **verboten** ist daher insbesondere die Verwendung von:

- **Tierischen Hörnern und Knochen** in jeglicher Form. Ebenso ist die Verwendung von **Perlen, Korallen und Muscheln** in allen Produktdesigns und Komponenten kategorisch ausgeschlossen.
- **Seide**, die durch das Kochen lebender Seidenraupen oder zerstörerischer Ernte von Kokons gewonnen wird. Darüber hinaus sind auch anderen Quellen verboten, für die es keine nachprüfbaren Beweise für eine tierfreundlichere Produktion gibt.
- **Exotischen Häuten oder Häuten von Wildtieren**. Dazu gehören unter anderem Tiere wie Slink, Astrachan, Karakul, Persisches Lamm, Broadtail und Krimmer.
- **Daunen und Federn** jeglicher tierischen Herkunft. Dazu gehören auch Derivate von exotischen Vögeln wie Strauß, Pfau, Graugans und Marabu.
- **Tierhaaren ausgenommen von Schafswolle**. Dies schließt mitunter Angorakaninchenhaare und alle anderen Haare von Tieren aus, die zum Zweck der Haargewinnung in Käfigen gezüchtet werden. Dazu gehören unter anderem Kaninchen, Waschbären, Marder, Füchse, Eichhörnchen, Zobel, Chinchillas und Frettchen.
- **Echtfell**, einschließlich Fell von Tierarten wie Nerz, Fuchs, Kaninchen, Zobel, Karakul-Lamm, Chinchilla und Marderhund. Die Marken CECIL und Street One von CBR sind seit 2013 Mitglieder des [Fur Free Retailer](#) Programms. Die neu eingeführten Marken Street One Studio und Street One MEN verwenden ebenfalls kein Echtfell. Sie traten dem Programm im Jahr 2025 bei und bekräftigten damit die langjährige Position der Gruppe gegen die Verwendung von Pelz.

ZUGELASSENE UND SPEZIFIZIERTE VERWENDUNG TIERISCHER MATERIALIEN

CBR erlaubt die Verwendung tierischer Materialien nur unter klar definierten Bedingungen, die die Einhaltung der geltenden Tierschutzstandards und unserer Anforderungen gewährleisten. Die folgenden Bestimmungen gelten für Wolle und für Leder, das in den Produkten der CBR-Marken verwendet wird.

WOLLE

CBR akzeptiert ausschließlich **Wolle von lebenden und domestizierten Schafen**; dies schließt insbesondere Mohair-, Kaschmir- und Alpakawolle aus. Die Verwendung von Wolle unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Die gesamte Wolle muss von Farmen stammen, die nach einem **anerkannten und zugelassenen Zertifizierungsstandard** zertifiziert sind (siehe Anhang für akzeptierte Standards).
- CBR verbietet strengstens die Verwendung von Wolle von Farmen, die **Mulesing** praktizieren, da dieses Verfahren mit erheblichen Tierschutzbedenken verbunden ist.

LEDER

CBR erlaubt die Verwendung von Leder nur unter den folgenden Bedingungen:

- Das **Leder muss von Rindern, Büffeln, Schafen, Ziegen oder Schweinen stammen**, die zur Fleischproduktion gezüchtet wurden. Die Verwendung von Leder von Tieren, die ausschließlich zur Produktion von Mode gezüchtet wurden, ist nicht gestattet.
- CBR verbietet ausdrücklich die Verwendung von Leder von Föten oder neugeborenen Tieren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Slink, Astrachan, Karakul, Persisches Lamm, Broadtail und Krimmer.
- Das Häuten und Kochen lebender Tiere ist unter allen Umständen strengstens verboten.
- Das gesamte Leder muss von Lederherstellern stammen, die nach einem **anerkannten und zugelassenen Zertifizierungsstandard** zertifiziert sind (siehe Anhang für akzeptierte Standards).

ZUSAMMENARBEIT BEI DER EINHALTUNG VON VORSCHRIFTEN

Um die Tierschutzrichtlinie von CBR wirksam umzusetzen, sind wir auf eine enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und deren Netzwerken angewiesen. Alle Lieferanten müssen unsere Beschaffungsstandards selbst einhalten und diese an alle relevanten Partner weitergeben. Nur so lässt sich sicherstellen, dass alle zertifizierungsspezifischen Anforderungen, die mit den von ihnen gelieferten Materialien verbunden sind, erfüllt werden. Die Erfüllung lassen wir uns durch Bereitstellung geeigneter Unterlagen nachweisen.

SPEAK-UP LINE

Informationen über mögliche Verstöße können – auf Wunsch auch anonym – über unsere [CBR Fashion SpeakUp-Line](#) gemeldet werden. Diese ist in 70 Sprachen verfügbar und jederzeit über das Internet, eine App und per Telefon erreichbar. Weitere Informationen zu unserem Whistleblower-System finden Sie [hier](#).

ANHANG

AKZEPTIERTE STANDARDS

CBR und seine Marken haben Lizenzvereinbarungen mit den Eigentümern der folgenden Markenmaterialien abgeschlossen, die deren Verwendung und Auslobung unter den jeweiligen Bedingungen gestatten:

- **LENZING™ Lyocell (TENCEL™ Lyocell)**
- **LENZING™ Modal (TENCEL™ Modal)**
- **LENZING™ Viskose (LENZING™ ECOVERO™ Viskose)**
- **Livaeco™ Viskose**
- **Livaeco™ Modal**
- **REPREVE® Recyceltes Polyester**

Darüber hinaus stellen CBR und seine Marken Zertifizierungsanforderungen für bestimmte Materialeigenschaften (z. B. „recycelt“ oder „biologisch“), um nachhaltigere Praktiken in der Lieferkette von **Baumwolle, Polyester, Nylon und Leinen** durch einen Warenflussnachweis bis zur Produktionsstätte von CBR-Artikeln sicherzustellen:

- Alle Produktionsstätten müssen nach dem jeweils geltenden Standard von Textile Exchange oder Global Standard gGmbH zertifiziert sein und zum Zeitpunkt der Transaktion ein gültiges Scope-Zertifikat vorlegen; in Ausnahmefällen kann das Scope-Zertifikat eines Materiallieferanten ausreichend sein (z.B. im Falle von Wattierung und Füllung)
- Für jeden Kauf von zertifiziertem Material, das für die Herstellung eines CBR-Artikels verwendet wird, muss der Warenfluss durch Transaktionszertifikate nachgewiesen werden, die belegen, dass die Produktionsstätte nach dem jeweils geltenden Standard zertifiziert ist.

Das Gleiche gilt für jede Verwendung von **Wolle** in CBR-Artikeln, die nach dem Responsible Wool Standard oder Global Recycled Standard von Textile Exchange zertifiziert sein muss.

Ebenso akzeptieren CBR und seine Marken nur **Leder** von Lederherstellern, deren Produktionsanlagen über die GOLD- oder SILBER-Zertifizierung der Leather Working Group verfügen.